|  |  |
| --- | --- |
| Unterrichtsplanung: Gottesfragen: Sprachformen der ReligionenKompetenzbereich: NMG 12 | Zyklus 2Schuljahr 3./4. Schuljahr |
| KompetenzaufbauNMG [12.1 c](https://be.lehrplan.ch/index.php?code=a|6|1|12|0|1) , [12.2 c](https://be.lehrplan.ch/index.php?code=a|6|1|12|0|2), [12.5 c,d](https://be.lehrplan.ch/index.php?code=a|6|1|12|0|5) |
| Denk- Arbeits- Handlungsweisen (DAH) | Inhalte, Begriffe, Konzepte | Überfachliche KompetenzenÜberfachliche Themen |
| * beschreiben
* sch informieren
* vergleichen
* mitteilen
 | * Sprachformen der Religionen: Symbole – Bildworte – Metapher – Gleichnisse
* Objektiv-beschreibende und subjektiv-sinngebende Perspektiven auf die Welt
* Sichtweisen von Kindern und Jugendlichen aus den 5 Weltreligionen zur Gottesfrage
* Erzählungen aus den 5 Weltreligionen zur Gottesfrage
* Möglichkeiten und Methoden des (kinder-)philosophischen Gesprächs (Fragen, Argumente, logische Schlüsse)
 | * Personale Kompetenzen: Eigenständigkeit
* Soziale Kompetenzen: Dialog- und Kooperationsfähigkeit, Umgang mit Vielfalt
 |
| Kompetenzerwartung / Lernziel (aus der Sicht der SuS)**Sprache der Religionen*** Ich kann an einem eigenen Gegenstand erklären, was „von aussen und von innen sehen“ bedeutet.
* Ich kann eine Geschichte und/oder ein Bild von aussen nach innen lesen und meine Überlegungen in einem Gruppengespräch mitteilen.
* Ich kann verschiedene Symbolbilder deuten.
* Ich kann erklären, was ein Bildwort ist und ein „Sprachbild“ beschreiben.

**Gibt es Gott?*** Ich kann durch den Austausch mit anderen meine Vorstellungen zur Frage „Gibt es Gott?“ vertiefen.
* Durch Geschichten von Kindern aus den 5 Weltreligionen kann ich meine Vorstellungen zur Frage „Gibt es Gott?“ erweitern.
* Ich lerne eine wichtige Geschichte aus meiner eigenen Religion zur Frage „Gibt es Gott?“ kennen und kann sie in eigenen Worten erzählen.
* Ich kann mir zu dieser Frage mithilfe des Orientierungswissens, den Aussagen der Porträtkinder und den KMs eine eigene Meinung bilden und die Frage aus meinem persönlichen Blickwinkel kommentieren.

Ich kann mit anderen Kindern die Fragen erörtern, und gemeinsam können wir ein Plakat mit unseren Überlegungen gestalten und vor der Klasse präsentieren. | Material, Medien, Lern- und Lehrmittel Hinweise für Lehrerinnen und Lehrer im NMG Lehrmittel FrageZeichenGeschichtenbuch (GB) „FrageZeichen“ GB 8 – 13 (Sprache der Religionen)GB 14 – 37 (Gibt es Gott?)GB 90 – 101 (Orientierungswissen)Ordner Klassenmaterial (KM):KM 0 Lied (Einstieg in die jeweilige Lektion)KM 1 – 17 (Auswahl treffen!) |
| **Dokumentation/Darstellen**Eigene Hefteinträge zu* Symbol
* Bildworte
* Deutung Gleichnis (eine eigene Auswahl treffen (GB 12,13)

Plakat (Gibt es Gott?) |
| **Begutachten, Beurteilen** (formativ/summativ)Einen eigenen Gegenstand „von aussen und von innen“ sehen und beschreiben: Ist der Unterschied zwischen Sach- und Deutungsebene erkennbar?Weiterführend (Meta-Kognition): Die Unterschiede der beiden Beschreibungsformen selber erläutern und auf andere Gegenstände anwenden |
| **Didaktische Hinweise****(Anregungen zu Erfahrungs- und Begegnungsmöglichkeiten)**Mitarbeit in der Gruppe: Selbst- und Fremdbeurteilung (Mitschüler/in und/oder Lehrperson)Einhalten der GesprächsregelnKMs zu anderen Religionen bearbeiten und die Aussagen vergleichenEinen Gast einladen, der die Bedeutung seines Gottessymbols erläutert und Einblick in seine religiöse Praxis gibtAn Orten religiöser Praxis die jeweiligen Kultgegenstände aus beiden Perspektiven beschreibenMitgebrachte Gegenstände zur Lebenspraxis von Menschen sowie zu religiöser Praxis erkunden und aus beiden Perspektiven beschreiben und deuten | **Querverweise**MI.1.3.eEZBNE |

|  |  |
| --- | --- |
| **Verlaufsplan**  | **Lernsituationen und Lernaufgaben** |
| **Präkonzept erheben** | Begriffe und Fragen sammeln: Was ist wertvoll? Weshalb? |
| **von aussen – von innen** Einstieg: über einen Gegenstand, der in den Müll gehört (Idee aus dem GB 8 übernehmen) | Besprechen, warum etwas, das wertlos scheint, doch wertvoll sein kann (Kreisgespräch)Aus dem Gespräch die Begriffe „von innen – von aussen sehen“ sammeln und ordnen, mit den Begriffen aus GB 8 ergänzen |
| Eigenen Gegenstand durch SuS mitnehmen lassen, der wichtig ist und nicht im Müll landen soll | Gegenstand beschreiben: von aussen (genaue Beschreibung) – von innen (Gefühle, die mit dem Gegenstand verbunden sind, persönlicher Bezug, Bedeutung …) |
| **Symbolsprache** Symbol Baum (evtl. mit Bildern wie Stammbaum, Lebensbaum, verwurzelt sein… arbeiten) GB 9Erarbeiten der Bedeutung der einzelnen Teile des Baums in der Symbolsprache | Präkonzept erheben: Vorstellungen/Vorwissen sammeln zum Baum (Jahreszeiten, diverse Arten, Symbolik …)Eigenen Baum zeichnen und mit Aussagen zum eigenen Leben ergänzenSymbol der Freundschaft (GB 10) erzählen – hinweisen, dass es auch heute noch solche Freundschaftssymbole gibt (z.T. bei den SUS vorhanden!) |
| Bildsprache: Ausgehend vom Bild bei der Grossmutter (GB 10) Deutung versuchen | Angelinos Ausspruch als Ausgangspunkt nehmen – Deutung versuchenSammeln von weiteren solchen Aussagen bei den Kindern (Kenntnisse kommen vielfach aus dem ausserschulischen Religionsunterricht, aus anderen Religionen) und Deutung versuchen |
| Symbolbilder – Mehrdeutigkeit von Symbolbildern (GB 11) Bildworte – Sprachbilder | Symbolbilder nach Auftrag bearbeiten lassen und auswerten mit den S+SSymbolbild kann auch verschieden „gelesen“ werden: RegenwolkeIm Alltag suchen – vorgegebene Bilder deuten |
| Gleichnisse aus den 5 Weltreligionen | SuS Gleichnisse lesen und eines auswählen lassen zum „Deuten“. |
| **Wer ist Gott?**Einstiegsbild „Gibt es Gott?“ | Lied KM 0 „Wer ist Gott?“Bildbetrachtung: Arbeiten mit den HLL S. 22-23 allgemeine Hinweise zum kinderphilosophischen Ansatz und nach dem Leitfaden zum Einstiegsbild S.38-39 Bildbetrachtung: auf die Fragestellungen eingehen und mögliche Antworten formulieren |
| Gruppenarbeit: Porträtkinder GB 16-17 / S. 20-21 / S. 24-25 / S. 28-29 / S. 32-33 stellen sich vor, erzählen aus ihrer Religion unter dem Aspekt: „Gibt es Gott?“ | Auf den folgenden Seiten steht eine Geschichte, zu der sich die Porträtkinder Gedanken gemacht haben. Mit den angegebenen KMs werden Vertiefungsmöglichkeiten zu dieser „grossen Frage“ angeboten.Auftrag: Während 6-8 Lektionen wird in derselben Gruppe zu einem der Porträtkinder ein Plakat erarbeitet und die Präsentation vor der Klasse geübt. Diese Arbeit wird nach Kriterien beurteilt, die allen bekannt sind (vgl. Raster Beurteilung Plakat + Präsentation). |
| Rückblick auf die Arbeit – Reflexion | Was weiss ich nun mehr? Habe ich eine für mich mögliche Antwort erhalten? |

GB = Geschichtenbuch

KM = Ordner mit den Klassenmaterialien

HLL = Hinweise für Lehrerinnen und Lehrer

Anhang

**Arbeitsauftrag Gibt es Gott?**

▶ Arbeitet in eurer Gruppe. Am Schluss habt ihr ein Plakat, das ihr in der Klasse präsentiert.

 (vgl. Beurteilung Plakat und Präsentation)

▶ Du hast das Porträt eines Kindes aus einer der Weltreligionen gelesen.

 Erstellt ein Mind map zu den wichtigsten Aussagen:

Beispiel:

beten

Mein Glaube

Annthurijaah

Hinduismus

Ein schönes

wichtiges Fest

Das Porträt-Kind

Jedes Porträt-Kind hat zur der Geschichte auf den nachfolgenden Seiten seine Gedanken aufgeschrieben (farbig unterlegt).

▶ Lest im Geschichtenbuch die Geschichte, die nach dem Porträt des Kindes kommt.

 Lest zusammen diese Geschichte mit dem Lehrerinnenspiel (Methode des reziproken Lesens).

▶ Besprecht miteinander Folgendes: Was sagt das Porträt-Kind zur Frage „Gibt es Gott?“ Welche Vorstellungen von Gott werden in der Geschichte beschrieben?

▶ Jedes von der Gruppe schreibt zu dieser Geschichte seine Gedanken auf

 (mindestens 7 Sätze) = Einzelarbeit.

▶ Vergleicht und ergänzt eure Gedanken.

▶ Jedes schreibt am Schluss einen verbesserten und überarbeiteten Text auf ein NMM/Deutschblatt.

**Klassenmaterialien (KM)**

▶ Zu der Geschichte im Geschichtenbuch gibt es auch noch
 KMs. Diese habt ihr erhalten.

 Bearbeitet die Aufträge (▶) auf den Klassenmaterialien. Nehmt
 für jedes KM ein neues Blatt.

▶ Im Geschichtenbuch ab S. 90 und in den Klassenmaterialien „Orientierungswissen“ könnt ihr euch weitere Informationen zur gewählten Religion holen.

▶ Am Schluss kann jede Gruppe aufgrund der bearbeiteten Unterlagen der Klasse zeigen, welche Antwort(en) die Religion auf die Frage „Gibt es Gott?“ gibt. Erstellt dazu ein Plakat.

 Dazu muss sich die Gruppe überlegen, welche Teile der Geschichte und der KMs sie braucht, um vor der Klasse die Forschungsergebnisse vorzustellen.

Wenn du Material brauchst oder ihr in der Gruppe Ideen habt, die bei der Umsetzung Mühe machen,
kommt ihr zu mir.